

Erwartungshorizont zur besonderen Lernaufgabe „Niedersachsenplakat“

Erwartungshorizont und Kriterien für die Beurteilung:

Grundsätzlich sollte diese Art der Leistungsbewertung im Austausch mit der Parallelklasse und mit einem etwas relativierenden Blick auf die subjektive Leistungsfähigkeit des einzelnen Kindes bzw. der Klasse vorgenommen werden. Auch wenn die Bearbeitung in der Schule die Mithilfe durch das Elternhaus weitgehend ausklammert, werden entsprechende Einflüsse die Objektivierbarkeit dieser Leistung eventuell geringfügig beeinflussen.

Auf Grund der unterschiedlichen Erarbeitungsgeschwindigkeit der Schülerinnen und Schüler muss bei dieser besonderen Lernaufgabe zwangsläufig die Menge der in die Karte eingefügten Informationen mitbewertet werden.

Statt einer kriteriengeleiteten Bepunktung von Einzelkompetenzen die Benotung anhand der Bewertungskriterien durch einige beschreibende Sätze zu verdeutlichen erscheint ratsam.

Mögliche Bewertungskriterien:

- Sind die Städte in einem richtigen Verhältnis auf die Umrisskarte übertragen worden?
- Sind angrenzende Länder und Bundesländer korrekt beschriftet?
- Sind die ostfriesischen Inseln korrekt beschriftet?
- Ist das Plakat durch aussagekräftige Tabellen erweitert worden?
- Sind Flüsse in ihrem Verlauf maßstabsgerecht auf die Karte übertragen worden?
- Sind die Flüsse korrekt benannt worden?
- Sind besondere Orte, Gebiete und Erhebungen auf der Karte korrekt eingetragen?
- Sind Seen auf der Karte korrekt eingezeichnet?
- ...